

LOPES & ALBERS Beratende Ingenieure PartG mbB
Münsterstraße 105 • D-48268 Greven

Stadt Hamm
65
Immobilienmanagement
Frau Dipl.-Ing. (FH) Kühlmann-Rakers
Gustav-Heinemann-Straße 10

59065 Hamm

LOPES & ALBERS
Beratende Ingenieure PartG mbB

Münsterstraße 105
D-48268 Greven
Telefon: 0 25 71 / 98 79-0
Telefax: 0 25 71 / 98 79-22
info@lopes-albers.de
www.lopes-albers.de

Gesellschafter:
Cristiano Lopes • Diplom Ingenieur
Volker Albers • Diplom Ingenieur

Tragwerksplanung • Wärmeschutz
Schallschutz • Brandschutz
Energieberatung • Baubegleitung

Unsere Zeichen

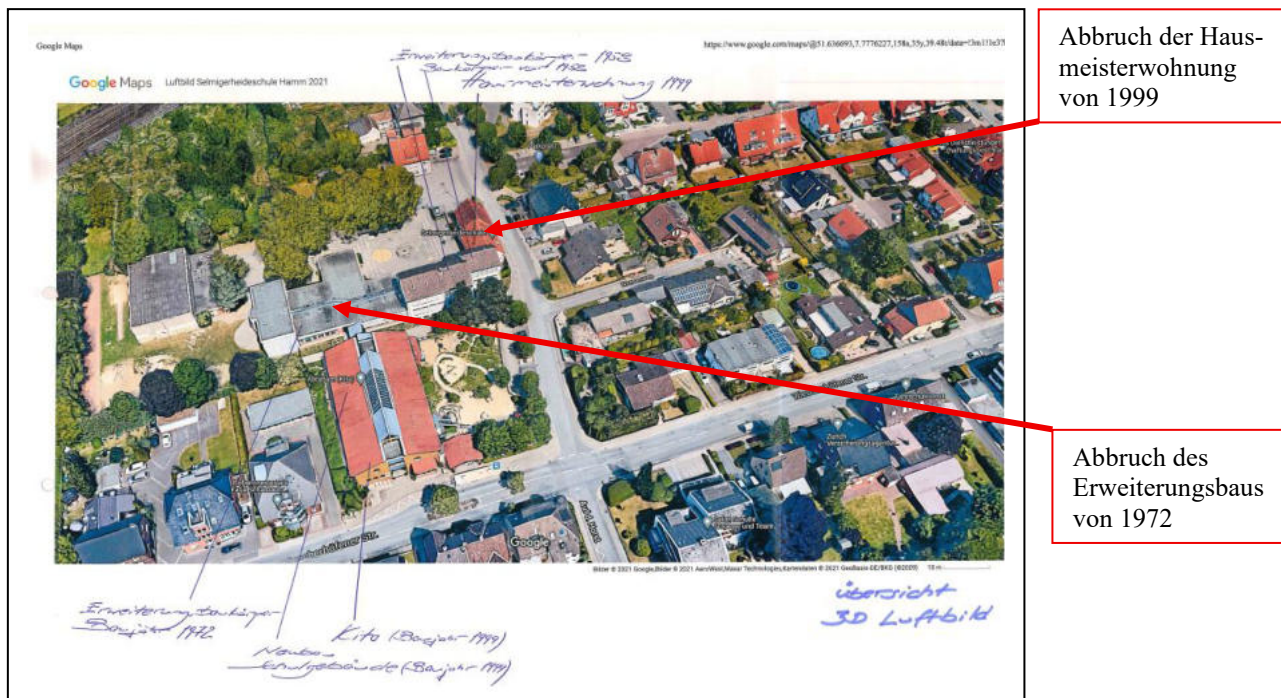
Unser Zeichen
24-114/Al

Telefon
02571/98790

Datum
21. Januar 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Hamm beabsichtigt die Sanierung, den Umbau und die Erweiterung der aus fünf verschiedenen Gebäudeteilen bestehenden „Selmigerheiderschule“, Auf der Horst 18, 59077 Hamm (vgl. hierzu das seitens der Stadt Hamm zur Verfügung gestellte Luftbild)



Grundlage dieser Planungen ist der preisgekrönte Wettbewerbsentwurf der Schaltraum Architekten aus Hamburg, der die Errichtung eines großen neuen Erweiterungsbaus vorsieht und in diesem Zuge den Abbruch des Erweiterungsbaus von 1972 und den Abbruch der Hausmeisterwohnung von 1999 erforderlich macht, die an das Ursprungsgebäude der Selmigerheideschule sowie den Erweiterungsbau von 1958 angrenzen. Die Hausmeisterwohnung grenzt zudem noch an das denkmalgeschützte alte Feuerwehrgerätehaus an.

Sowohl zu den Erweiterungsbauten von 1958 und 1972 sowie der Hausmeisterwohnung von 1999 liegen die geprüfte statische Berechnung sowie die zugehörigen Positionspläne vor. Letztere werden dieser Stellungnahme als Anhang beigefügt. Leider liegen sowohl zum Ursprungsgebäude der Selmigerheideschule als auch zum denkmalgeschützten Feuerwehrgerätehaus keinerlei Unterlagen vor.

Daher gab es zur Klärung der tatsächlichen Bestandskonstruktion und zum Abgleich mit den vorliegenden Planunterlagen am 14. Oktober 2025 einen Ortstermin, bei dem insbesondere die Übergänge der einzelnen Gebäudeteile in Augenschein genommen und in der anliegenden Fotodokumentation festgehalten wurden.

Hierbei ergab sich eine gute Übereinstimmung zwischen den alten Planunterlagen und der vor Ort augenscheinlich vorliegenden Situation. Da sämtliche abzubrechenden Gebäudeteile jüngeren Datums sind als die verbleibende Bausubstanz handelt es sich jeweils um eigenständige Anbauten, die jeweils durch eine durchgängige Gebäudefuge abgetrennt zu sein scheinen.

Auch wurde sowohl beim Erweiterungsbau von 1972 als auch bei der Errichtung der Hausmeisterwohnung im Jahr 1999 Rücksicht auf das Gründungsniveau der angrenzenden Bestandsbaukörper genommen. Ein Rückbau wird somit aus statischen Gesichtspunkten für die verbleibende Bausubstanz unproblematisch sein. Es bestehen somit aus tragwerkstechnischer Sicht keinerlei Bedenken die beiden Gebäudebereiche unter Berücksichtigung der nachfolgenden Hinweise abzubrechen.

Hinweise zu den Abbrucharbeiten:

- a) Bei den Abbrucharbeiten muss mit dem Abdecken des Daches begonnen werden.
- b) Nach der Entlastung der Dachkonstruktion ist diese in den Übergangsbereichen zu den verbleibenden Gebäudebereichen zu trennen
- c) Gleiches gilt für die Geschossdecken, die Außen- und Innenwände sowie die Sohle inkl. Gründung.

Erst nachdem eine Arbeitsfuge und somit eine komplette Trennung zwischen dem abzubrechenden und dem verbleibenden Bereich entstanden ist können die weiteren Abbrucharbeiten konventionell von oben nach unten und fortschreitend weiter ausgeführt werden. Hierbei sind die Abbrucharbeiten zu jedem Zeitpunkt mit der angemessenen Sorgfalt und Vorsicht unter Überwachung eines erfahrenen Bauleiters erschütterungsarm durchzuführen. Beim Abbruch der Gründung sind die Grundsätze der DIN 4123 jederzeit zu beachten. Es wird davon ausgegangen, dass es in den Übergangsbereichen keine tragwerkstechnisch relevanten Verbindungspunkte zwischen Abbruch und Bestand gibt.

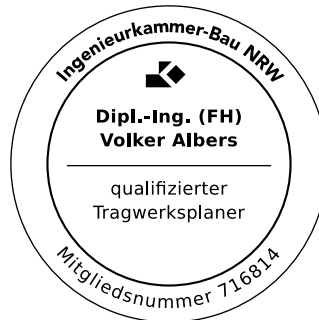
Für den Fall, dass die beim Abbruch zu erkennende Konstruktion von dieser begründeten Annahme abweicht, sind umgehend entsprechende Sicherungsmaßnahmen zu ergreifen und wir sind als verantwortliche Tragwerksplaner darüber zu unterrichten. Dann muss die tatsächlich vorgefundene Situation dokumentiert und gegebenenfalls neu bewertet werden.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



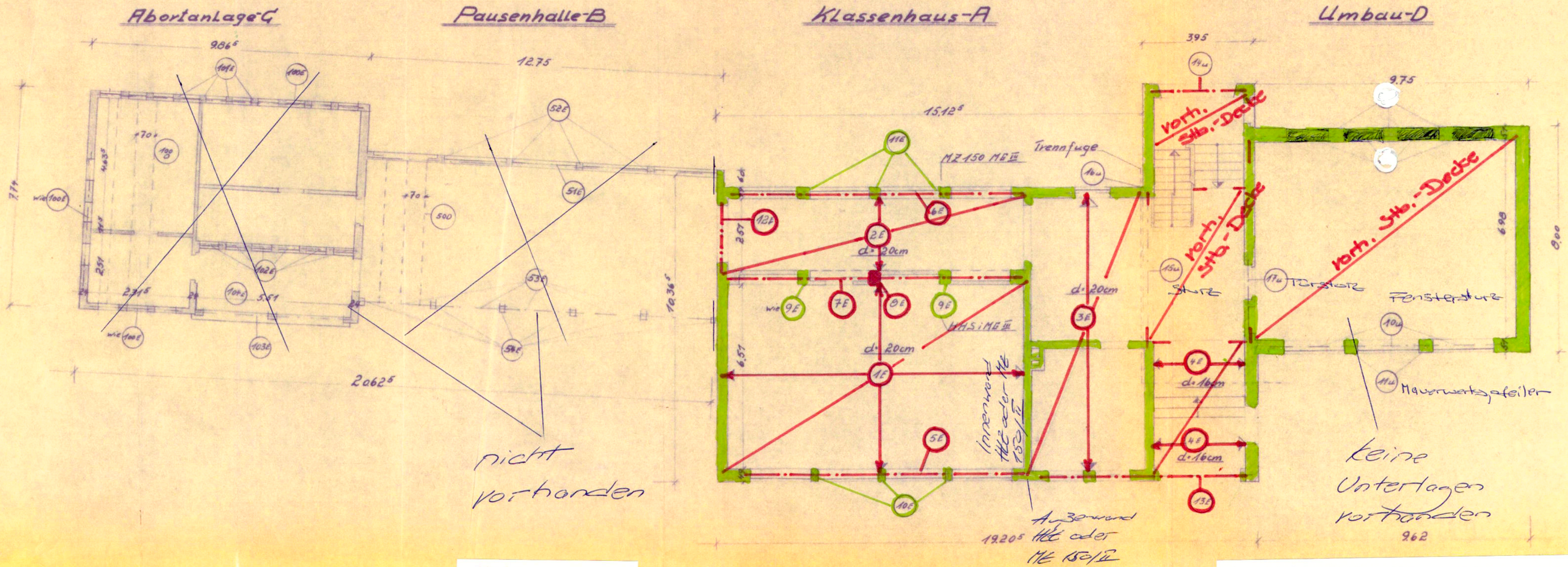
Volker Albers



Anlagen

- | | |
|------------|---|
| Anlage 1: | Positionsplan EG + OG (Erweiterung 1958) |
| Anlage 2: | Positionsplan KG + Gründung (Erweiterung 1958) |
| Anlage 3: | Positionsplan OG (Erweiterung 1972) |
| Anlage 4: | Positionsplan EG (Erweiterung 1972) |
| Anlage 5.: | Positionsplan KG (Erweiterung 1972) |
| Anlage 6: | Positionsplan DG (Hausmeisterwohnung 1999) |
| Anlage 7: | Positionsplan EG (Hausmeisterwohnung 1999) |
| Anlage 8: | Ausführungsplan DG + Schnitt (Hausmeisterwohnung 1999) |
| Anlage 9: | Ausführungsplan EG (Hausmeisterwohnung 1999) |
| Anlage 10: | Ausführungsplan Sparren- + Kehlbalkenlage (Hausmeisterwohnung 1999) |
| Anlage 11: | Fotodokumentation (Bild 1-12) |

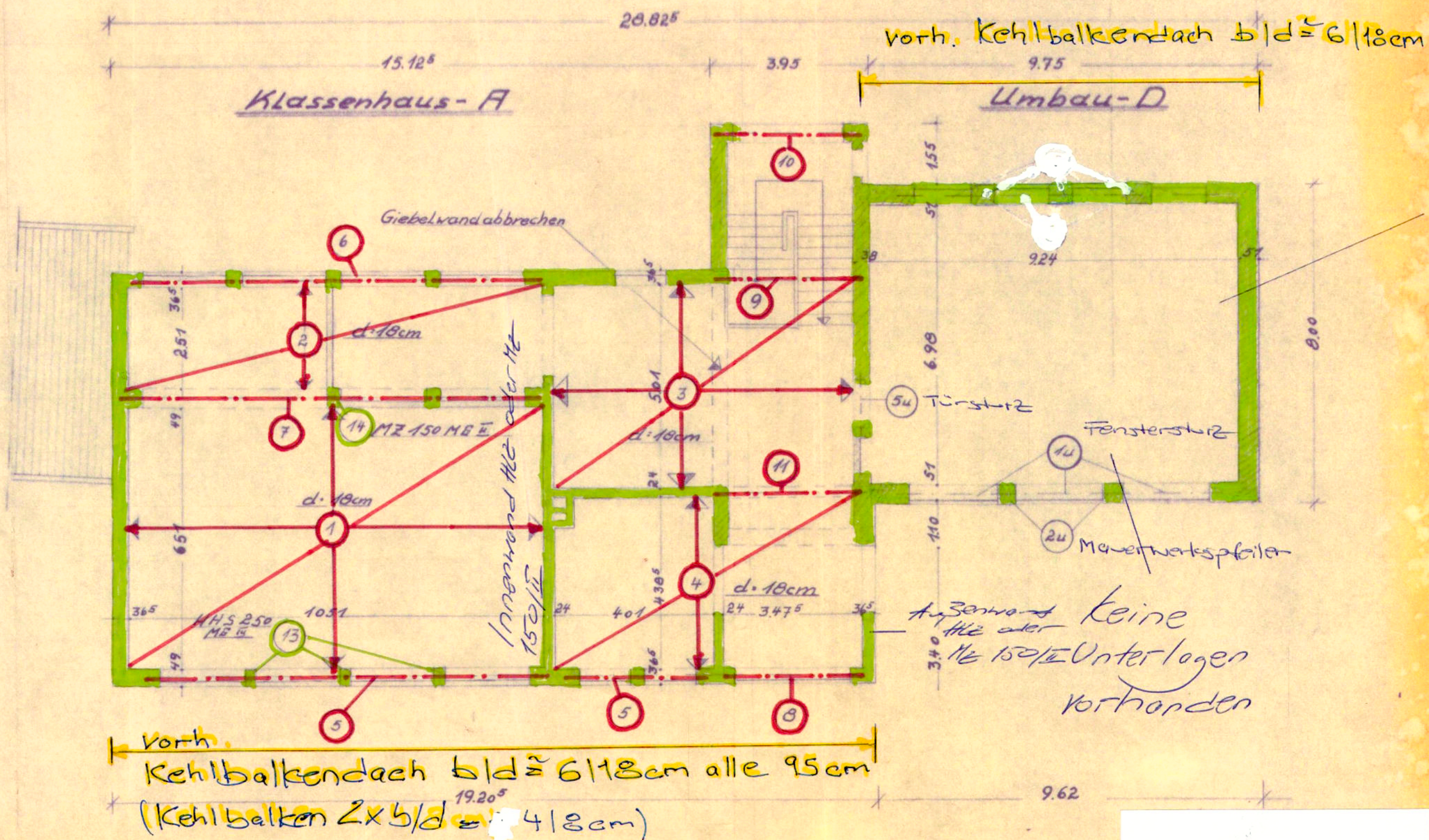
Erdgeschoss



Holz
Stahl
Mauerwerk
Stahlbeton

Obergeschoss

- Pos. 1E Stb-Decke, d=20cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 2E Stb-Decke, d=20cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 3E Stb-Decke, d=20cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 4E Stb-Decke, d=20cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 5E Stb-Fenstersturz (Südfront), 30/70cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 6E Stb-Fenstersturz (Nordfront), 24/70cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 7E Stb-Mittelfensterzug, 49/50cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 8E Stb-Betonpfeiler, 20/36cm, B225, p=24kN/m²
 Pos. 9E Pfeiler (Mauerwerk), 36⁵/49cm, Hüttenhartstein
 Pos. 10E Stb.-Stütze, 24/24cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 11E Pfeiler (Mauerwerk), 36⁵/36⁵cm, (MZ 150 ME II)
 Pos. 12E Stb.-Türsturz, 36/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 13E Stb.-Unterzug, 36/35cm, B225, p=24kN/m³



Keine statistische
Berechnung von
den Dochtüpfen
vorhanden.

- Pos.1 Stb-Decke, d=18cm, B225, p=24kN/m²
Pos.2 Stb-Decke, d=18cm, B225, p=24kN/m²
Pos.3 Stb-Decke, d=18cm, B225, p=24kN/m²
Pos.4 Stb-Decke, d=18cm, B225, p=24kN/m²
Pos.5 Stb-Fenstersturz (Südfront), 38/50cm, B225, p=24kN/m²
Pos.6 Stb-Fenstersturz (Nordfront), 24/50cm, B225, p=24kN/m²
Pos.7 Stb-Mittelunterzug, 49/50cm, B225, p=24kN/m²
Pos.8 Stb-Fenstersturz, 36/50cm, B225, p=24kN/m²
Pos.9 Stb-Unterzug (Treppenhaus), 36/35cm, B225, p=24kN/m²
Pos.10 Stb-Fenstersturz (Nordfront), 38/28cm, B225, p=24kN/m²
Pos.11 Stb-Mittelunterzug, 36/50cm, B225, p=24kN/m²
Pos.12 entfällt
Pos.13 Fensterpfeiler (Mauerwerk), 24/49cm, Hüttenhartstein
Pos.14 Pfeiler (Mauerwerk), 36/49cm, (MZ 150 ME II)

Prüfungsamt für Bautechnik gemäß Verordnung
vom 22. August 1942 für die Fachrichtungen
Stahlbau, Massivbau, Holzbau
Derimund, Staufensstraße 32
Tel. 26041/42

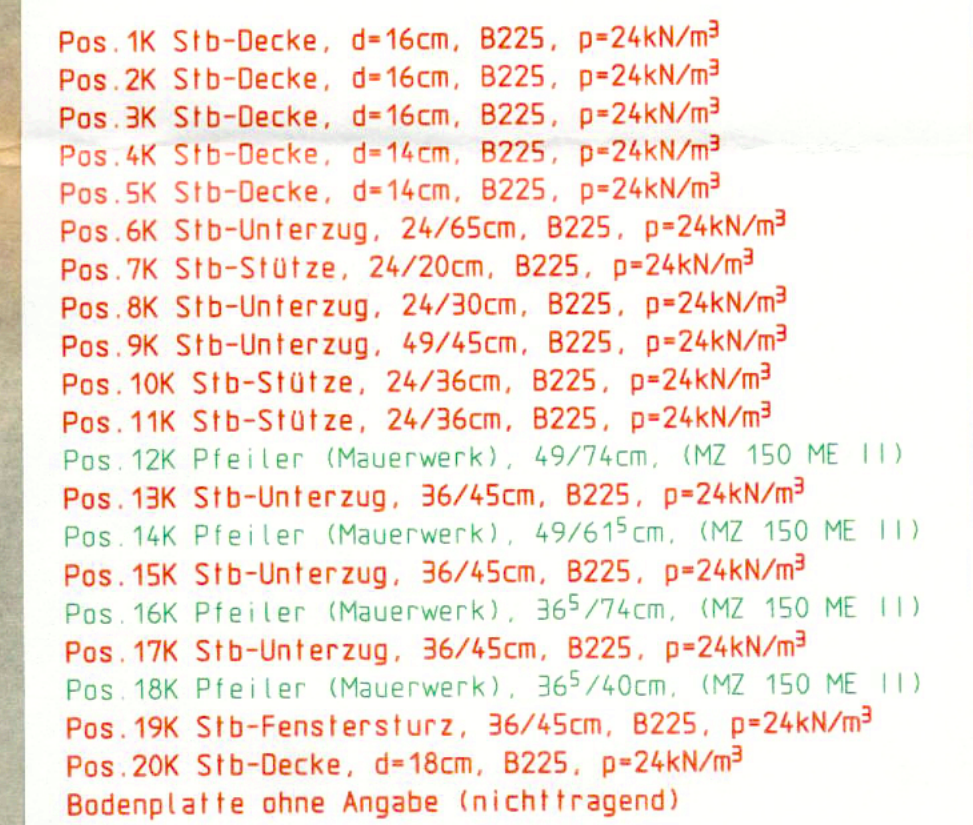
Das Dach besteht aus einer Satteldachkonstruktion ohne Nachweis

Mauerwerk außen: MZ 150 ME II
Mauerwerk innen: MZ 150 ME II
gilt für alle Geschosse
 $MZ 150 ME \Rightarrow MZ 12 II, p = 16 \text{ kN/m}^2 \text{ (außen u. innen)}$

58024/I	Geburtsort:	Meldedat:	Geburts- datum:	W. Mann
Geschlecht:	Vater:	Mutter:	Geburts- ort:	Berfelder Angerstr. 100
Geprüft:	26.2.58 H.K.	1:00	Sticht:	Garmeen - Strick
				Mann i. W., Behnhofstr. 9, W. 1179

Bauherr: Gemeinde Wiescherhöfen
 Bauverfahren: Um- und Erweiterungsbau Volksschule
Positionsplan: Obergeschoss u. Erdgeschoss

Umbau-D



Pos. 1F Stb.-Streifenfundament, 105/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 2F Stb.-Einzelfundament, 160/160/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 3F Stb.-Einzelfundament, 195/195/45cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 4F Stb.-Streifenfundament, 35/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 5F Stb.-Streifenfundament, 100/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 6F Stb.-Streifenfundament, 115/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 7F Stb.-Streifenfundament, 105/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 8F Stb.-Streifenfundament, 105/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 10F Stb.-Streifenfundament, 110/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 11F Stb.-Streifenfundament, 80/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 12F Stb.-Streifenfundament, 80/40cm, B225, p=24kN/m³
 Pos. 13F Stb.-Streifenfundament, 35/40cm, B225, p=24kN/m³

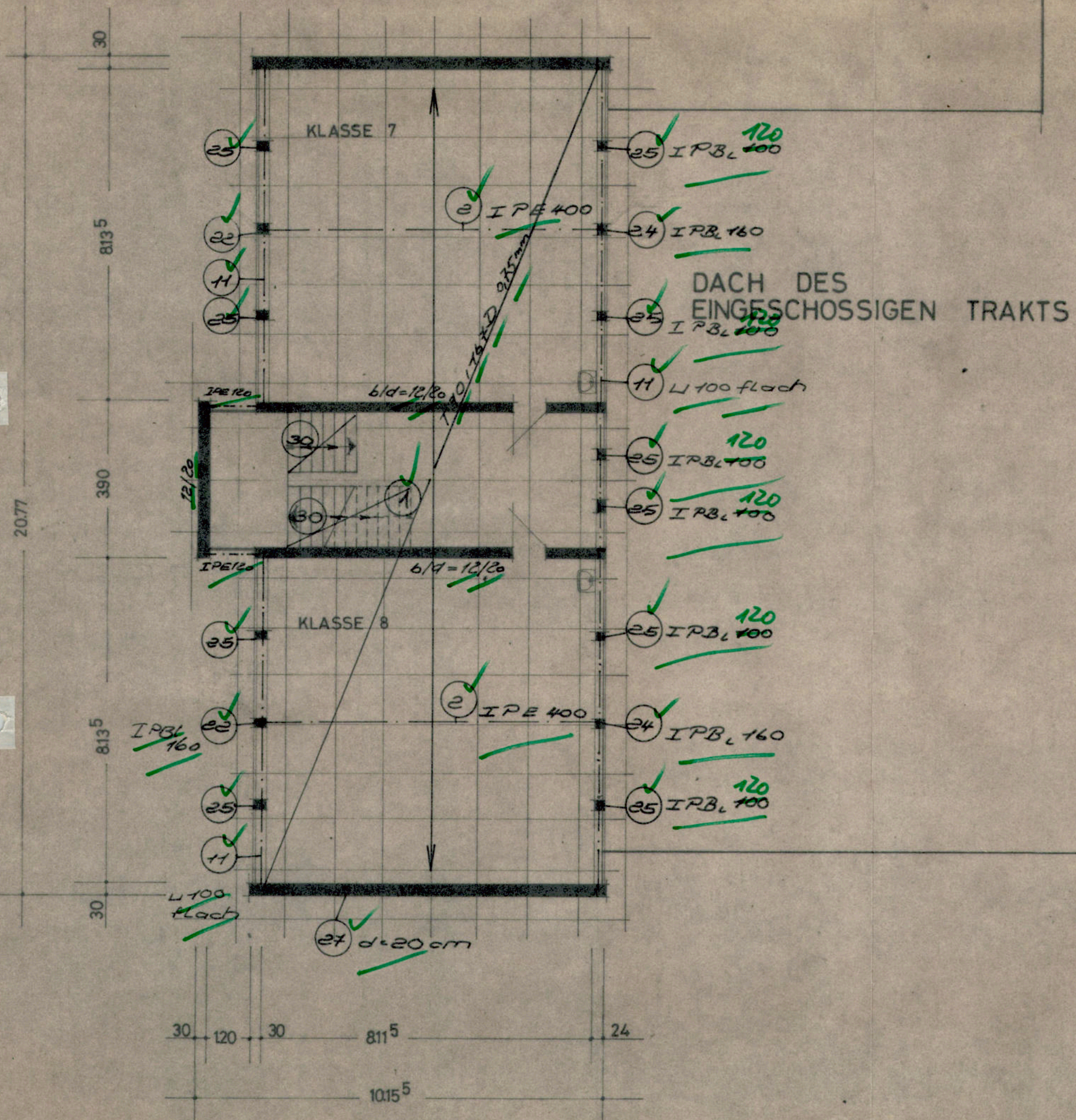
Fullingenieur für Bauwelt gemäß Verordnung
vom 22. August 1942 für die Fachrichtungen
Stahlbau, Massivbau, Holzbau
Dortmund, Staufenstraße 32
Tel. 26041/42

Holz
Stahl
Mauerwerk
Stahlbeton

Mauerwerk außen: MZ 150 ME II = MZ 12/II, $p = 16 \text{ kWh/m}^2$
Mauerwerk innen: MZ 150 ME II = MZ 12/II, $p = 16 \text{ kWh/m}^2$
gilt für alle Geschosse

580241/2	Geändert:		Abgebaut:	Verändert:	W. Mohr Barstender Jägerstr. 108 J Bismarck-Str. 11 Hamm i. W., Bahnhofstr. 4. Auf 4174
	Gezeichnet:	Datum:	Name:	Stanz:	
Geprüft:	27.2.58	HK	1:400		
Bauherr: <u>Gemeinde Wiescherhöfen</u> Bauvorhaben: <u>Um- und Erweiterungsbau Volksschule</u> Positionsplan: <u>Kellergeschoss u. Fundamente</u>					

Die Dachkonstruktion ist zug- und druckfest zu verankern



In statischer Hinsicht geprüft!
 Prüfnummer 1012/72 des Prüfverzeichnisses
 Hannover, den 16. 10. 72
 Prüfingenieur für Baustatik gemäß Verordnung des
 RAM vom 22. August 1942 für alle Fachrichtungen
 Dipl.-Ing. Kurt Heyn
 staatl. Bauprat. a. D., Regierungsbaumeister a. D.
 Hannover, Gerlachstr. 34 A - Ruf 52 26 61, 88 27 55

241

MANFRED KUNZE
 Beratender Ingenieur für Bauwesen V81
 32 Hildesheim, Goltenbergstr. 15, Tel. 34037
 332 Salzg.-Lebenstedt, Isellöfke 4, Tel. 6544

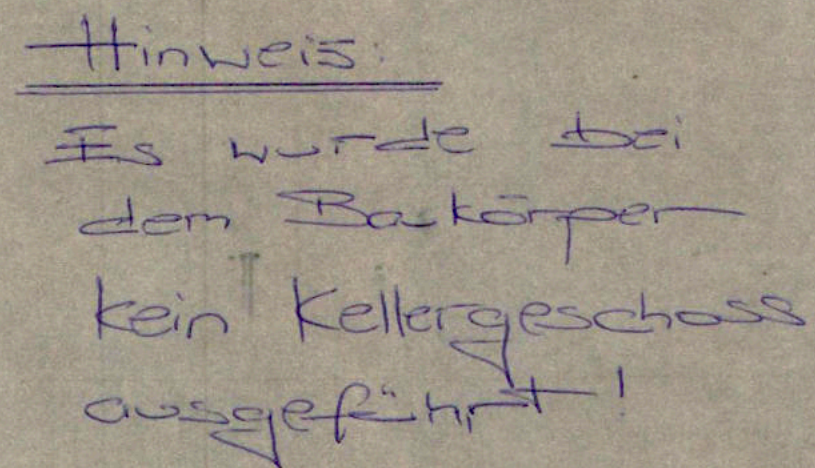
SCHULERWEITERUNG IN
 PELKUM

OBERGESCHOSS M 1:100

KLAUS HERBERT - WERNER RAU
 BAUPLANUNGEN
 32 HILDESHEIM
 GR. VENESENSTR. 30 F 01121/37051

HILDESHEIM IM AUGUST 1972
 BLATT 542 GRÖSSE 42/70

GRUNDRISS



Holz
Stahl
Mauerwerk
Stahlbeton

- Pos. 46a Stb.-Bodenplatte (freitragend), d=16cm, B225 St IV, p=25kN/m³
 Pos. 46b Stb.-Bodenplatte, d=16cm, B225 St IV, p=25kN/m³
 Pos. 47 Stb.-Unterzug, 40/70cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 48a Stb.-Streifenfundament (freitragend), 55/85cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 48b Stb.-Streifenfundament (freitragend), 55/85cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 49a Stb.-Streifenfundament, 65/85cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 49b Stb.-Streifenfundament, 65/85cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 50a Stb.-Streifenfundament (freitragend), 50/50cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 50b Stb.-Streifenfundament, 50/50cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 51 Stb.-Streifenfundament, 55/85cm, B225 St III, p=25kN/m³
 Pos. 52 Brunnenfundament für mittl. Auflager, ϕ^3 160cm
 Pos. 52 Brunnenfundament für Eckauflager, ϕ^3 130cm

Prüfnummer: 20.171 des Prüfverzeichnisses
Hannover, den 16. 10. 32
Prüflingenieur für Bauwesen gemäß Verordnung des
RAB vom 22. August 1932 für alle Fachrichtungen
Dipl.-Ing. Kurt Heyn
Stand: Reichs- u. D. - Bauingenieurmeister u. D.
Hannover, Gerlachstr. 4 A. - Ruf 32 26 07, 37 27 56

Mauerwerk außen: MZ 150 ME II oder MZ 150/II=12/II, $p=16\text{kN/m}^3$
 Mauerwerk innen: MZ 150 ME II oder MZ 150/II=12/II, $p=16\text{kN/m}^3$
 (+tragend)
 gilt für alle Geschosse

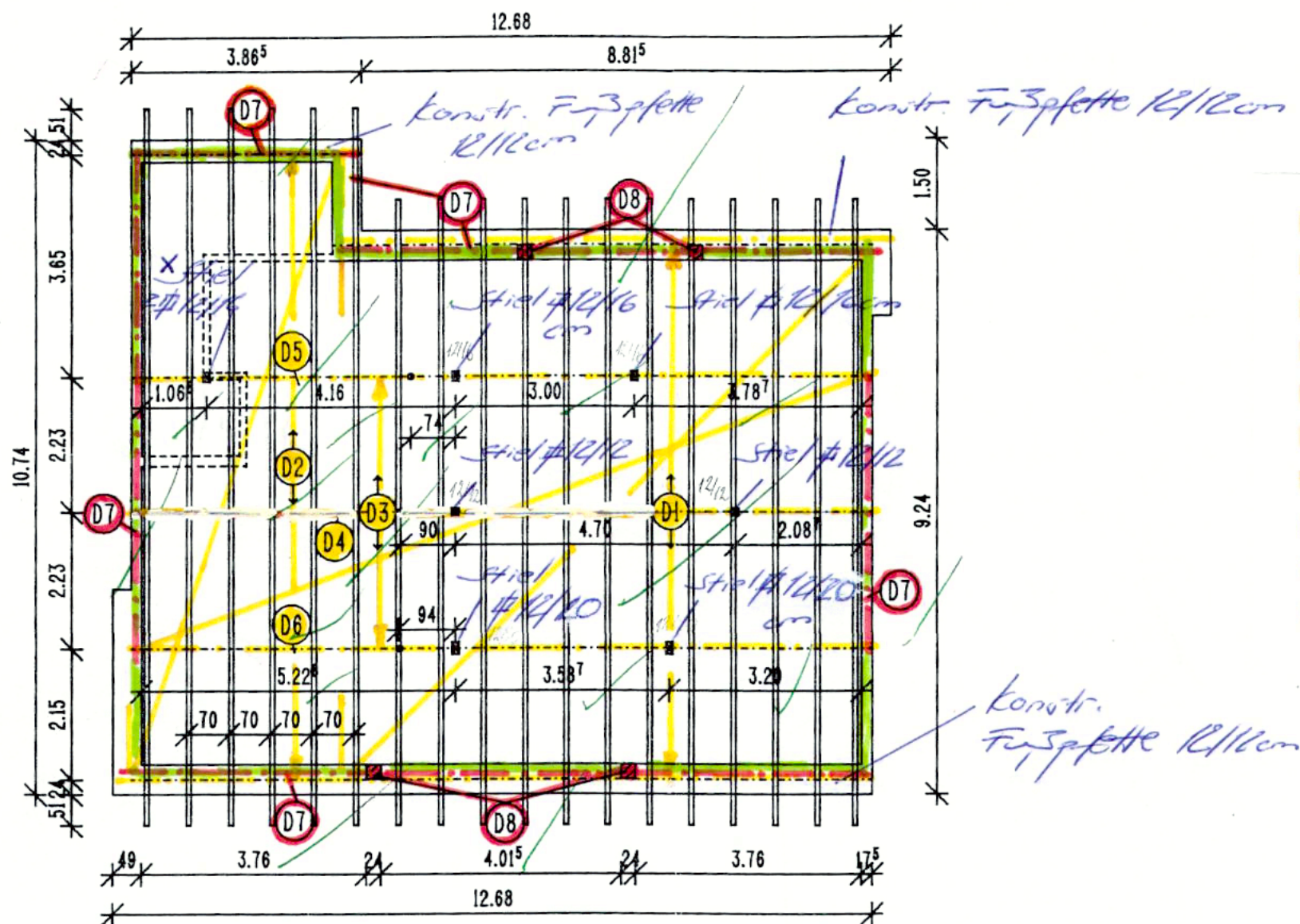
MANFRED KUNZE
Beratender Ingenieur für Bauwesen VBI
32 Hildesheim, Galgenbergstr. 15, Tel. 34037
332 Salzg.-Lebenstedt, Isenlötze 4, Tel. 6544

SCHULERWEITERUNG IN
PELKUM

KELLERGECHOSS M. 1:100

KLAUS HERBERT - WERNER RAU
BAUPLANUNGEN
32 NIEDERSHEIM
NR. VENEZIG 32 RUF 051 21 / 37051

HILDESHEIM IM AUGUST 1972
BLATT 563 GROSSE 32170



Positionsplan der Dachkonstruktion: M.: 1 : 100;

Pos.D7 Stb.-Rähm (Außenwand), 24/25cm, B25, $p=25\text{kN/m}^3$
 Pos.D8 Stb.-Stützen im Drempel, 24/245cm, B25, $p=25\text{kN/m}^3$

Mauerwerk außen: POROTON 12/II; $P=12\text{kN/m}^3$; KSL 12/II; $P=16\text{kN/m}^3$
 Mauerwerk innen: POROTON 6/II; KSL 12/II; $P=16\text{kN/m}^3$ (tragend)
 (Rohdichte $p=16\text{kN/m}^3$ bei allen tragenden Mauerwerkswänden aus KSL)
 gilt für alle Geschosse

Holz
 Stahl
 Mauerwerk
 Stahlbeton

Hinweis:
 Stiel = Holzkiste
 x Stiel (als Differenzstück)
 liegt auf der Mauerwerkswand im OG auf

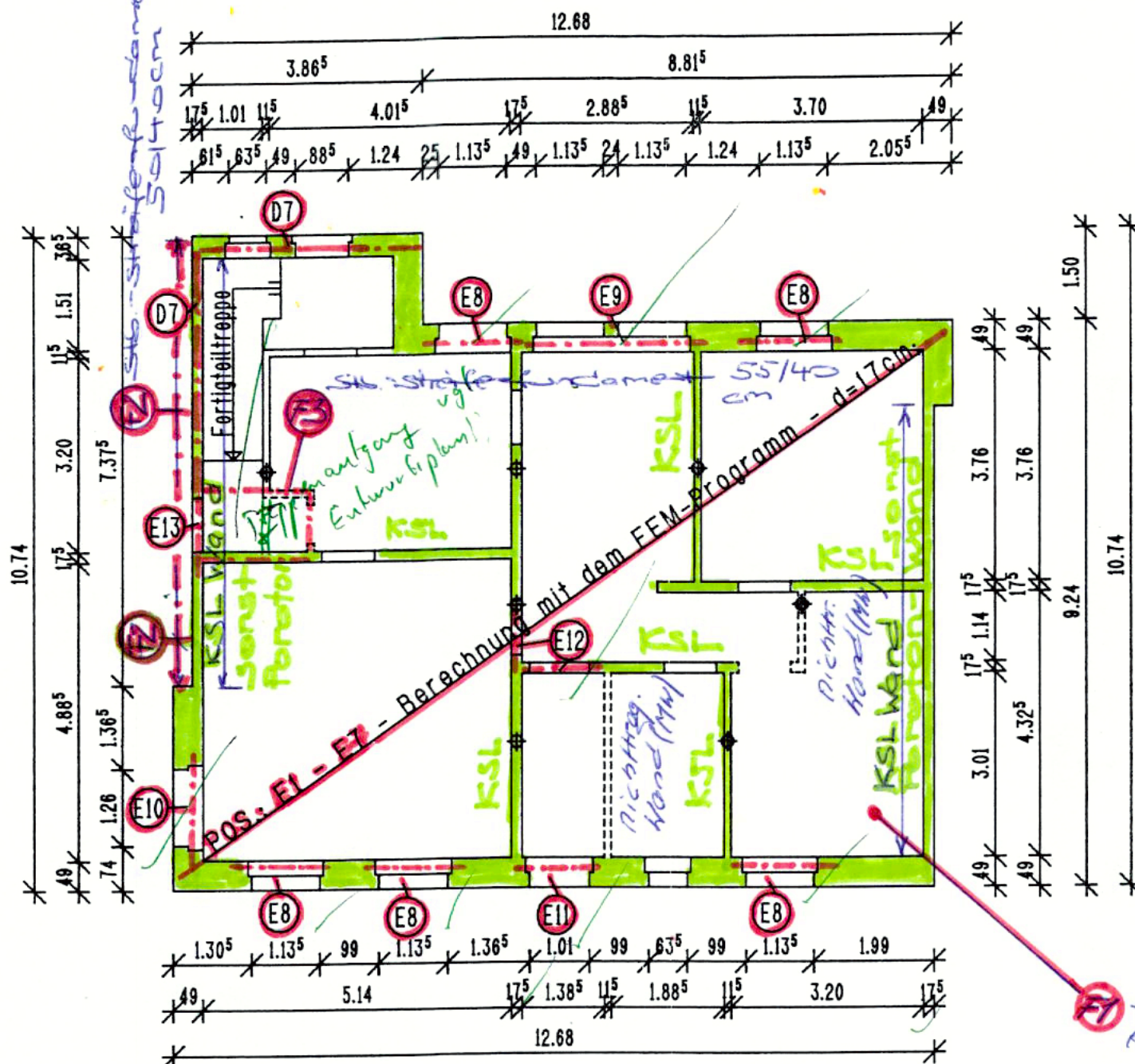
AKTENEXEMPLAR
 Blatt 1-3

Pos D1 Sparren, 18/18cm, $a=70\text{cm}$, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Pos D2 Sparren, 18/18cm, $a=70\text{cm}$, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Pos D3 Kehlbalken, 18/18cm, $a=70\text{cm}$, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Pos D4 Firstpfette, 12/24cm, $a=70\text{cm}$, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Holzstützen unter Firstpfette, 12/12cm, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Pos D5 Mittelpfette, 16/26cm, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Holzstützen unter Mittelpfette, 12/16cm, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Pos D6 Mittelpfette, 20/28cm, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Holzstützen unter Mittelpfette, 12/20cm, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$
 Fußpfette, konstr. 12/12cm, NH Gkl II, $p=5\text{kN/mE}$

bel. Mauerwerk: außen: POROTON 12/II
 innen: POROTON 12/II
 unbel. Mauerwerk: POROTON 6/II
 Stahlbeton: B 25, BST. 500 S + M.
 Nadelholz : Güteklasse II

POSITIONSPLAN:

Bauteil: Positionsplan der Dachkonstruktion Hausmeisterwohnung	Zeichnungs-Nr.: 1
Bauvorhaben: Erweiterung der Selmigerheideschule mit KITA, Auf der Horst 18, 59077 Hamm	Maßstab: 1 : 100;
Bauherr: Stadt H A M M	Blattgröße: DIN A3
	Datum: 15.03.99
	gez.
Dipl.-Ing. Hartmut Bader, ber. Ing. BDB Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Rüsterweg 8, 59071 Hamm, Tel.:02381-80368	ged.



Holz
Stahl
Mauerwerk
Stahlbeton

— bel. Mauerwerk: außen: POROTON 12/II
innen: KSL
- - - - - unbel. Mauerwerk: POROTON 6/II
Stahlbeton: B 25, BST. 500 S + M

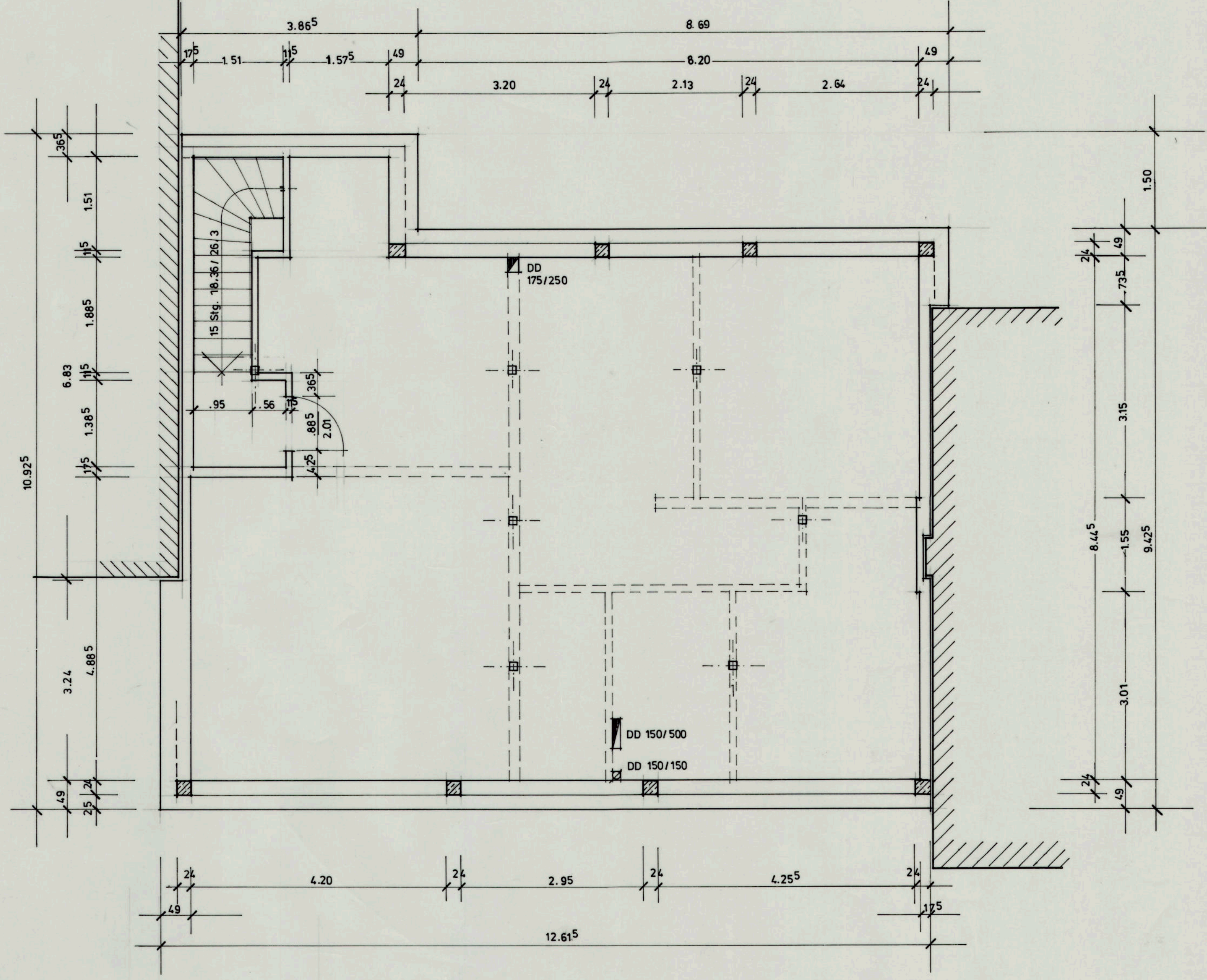
Decke über dem Erdgeschoß: M.: 1 : 100;

POSITIONSPLAN:

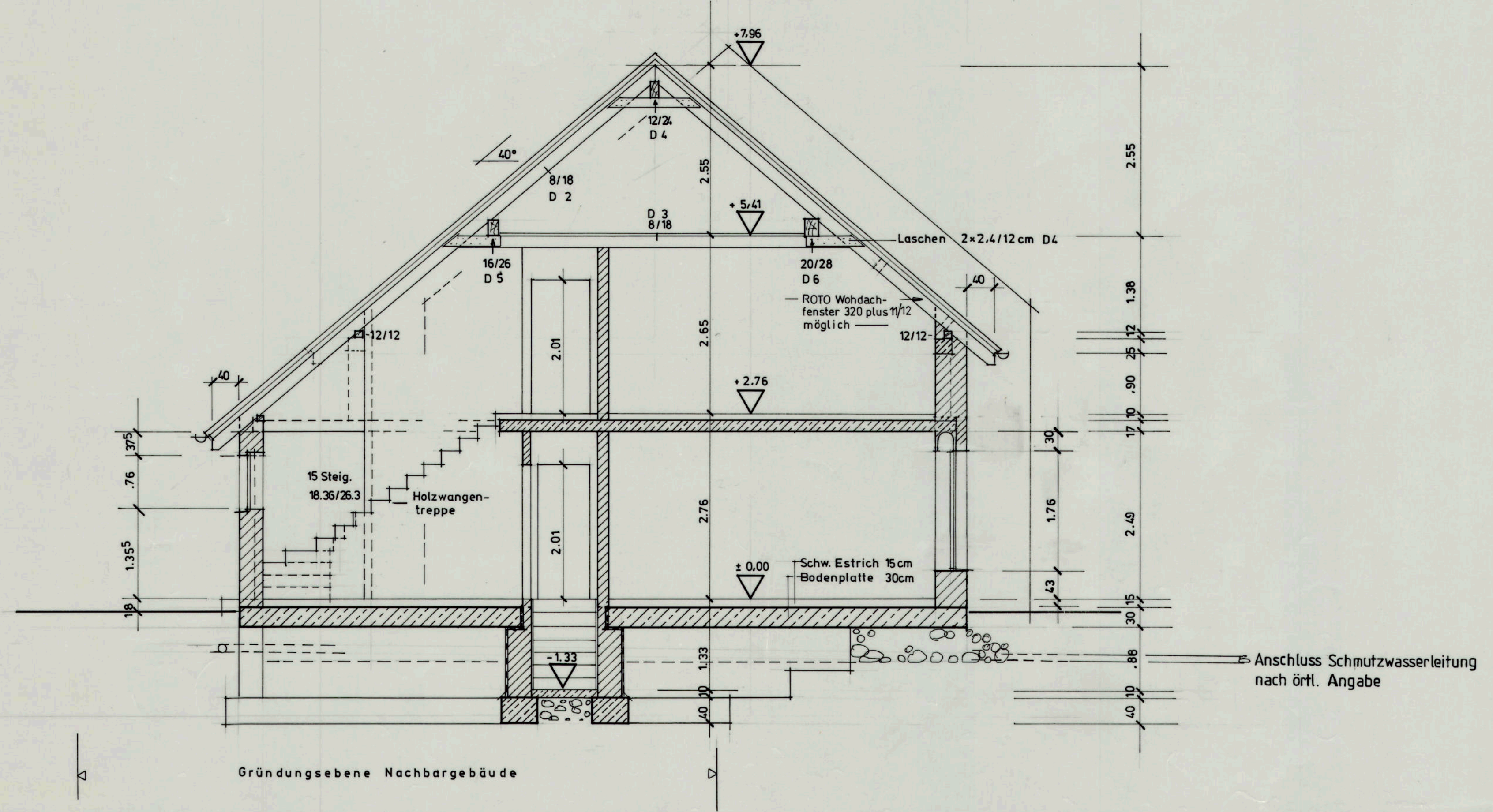
- Pos.E1-E7 Stb.-Decke, d=17cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.E8 Stb.-Fenstersturz (dgl.), 224/17cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.E9 Stb.-Fenstersturz (Überzug), 224/25cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.E10 Stb.-Türsturz, 224/25cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.E11 Stb.-Türsturz, 234⁵/12⁵cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.E12 Stb.-Türsturz, 17⁵/25cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.E13 Stb.-Fenstersturz (Balken), 17⁵/12⁵cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.F1 Stb.-Bodenplatte, d=30cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.F2 Stb.-Streifenfundament (Außenwand Dehnungsfuge), 50/40cm, B25, p=25kN/m³
- Pos.F2 Stb.-Streifenfundament (Bereich Kellertreppe), 55/40cm, B25, p=25kN/m³

Mauerwerk außen: POROTON 12/II; p=12 kN/m³ | KSL 12/II; p=16 kN/m³ (z.T.)
Mauerwerk innen: KSL 12/II; p=16 kN/m³ (tragend)
(Rohdichte p=16kN/m³ bei allen tragenden Mauerwerkswänden aus KSL)
gilt für alle Geschosse

Bauteil: Positionsplan der Decke über dem Erdgeschoß, Hausmeisterwohnung		Zeichnungs-Nr.: 2	
Bauvorhaben: Erweiterung der Selmigerheideschule mit KITA, Auf der Horst 18, 59077 Hamm		Maßstab: 1 : 100;	
Bauherr: Stadt H A M M		Blattgröße: DIN A3	
		Datum:	gez.
Dipl.-Ing. Hartmut Bader, ber. Ing. BDB		15.03.99	
Ingenieurbüro für Tragwerksplanung			geö.
Rüsterweg 8, 59071 Hamm, Tel.:02381-80368			

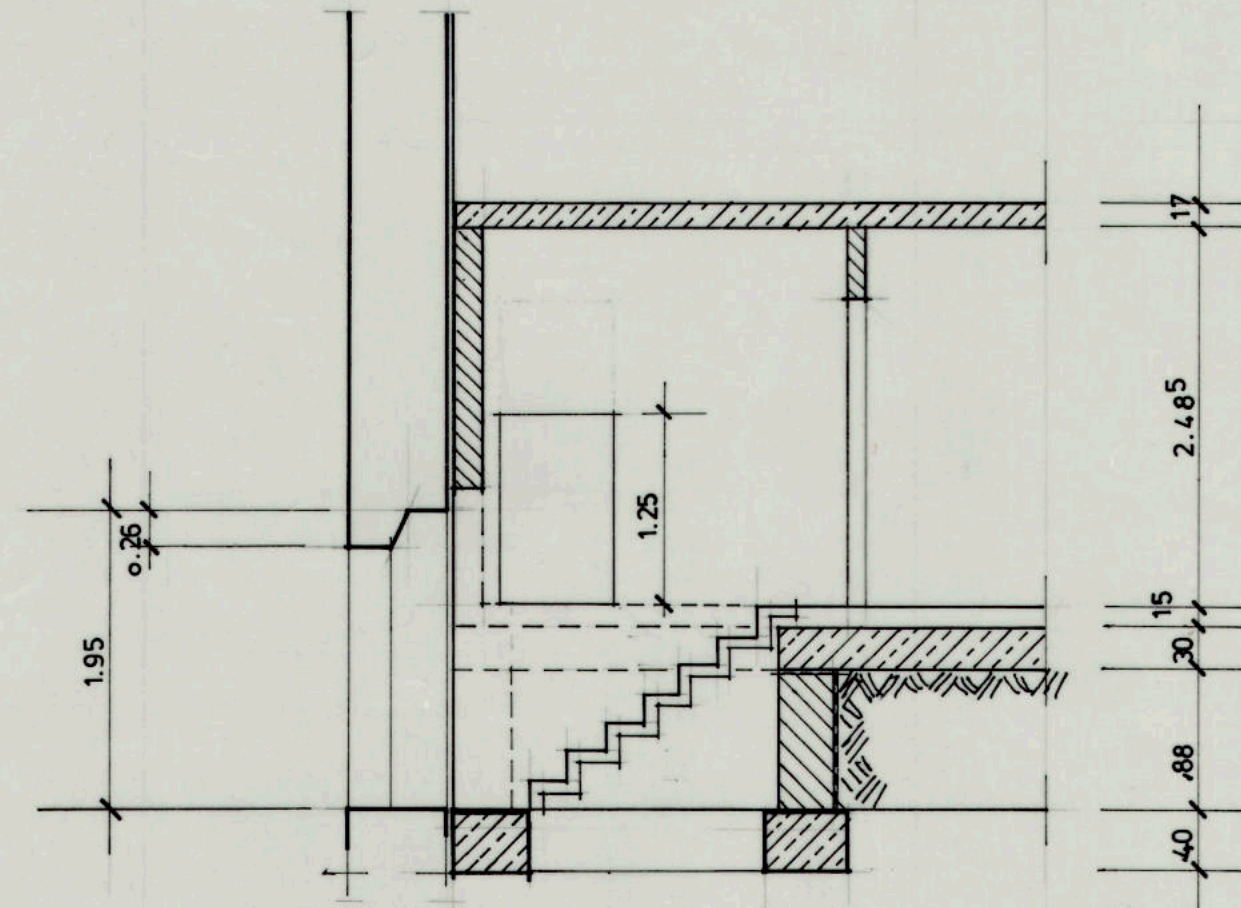


Dachgeschoss

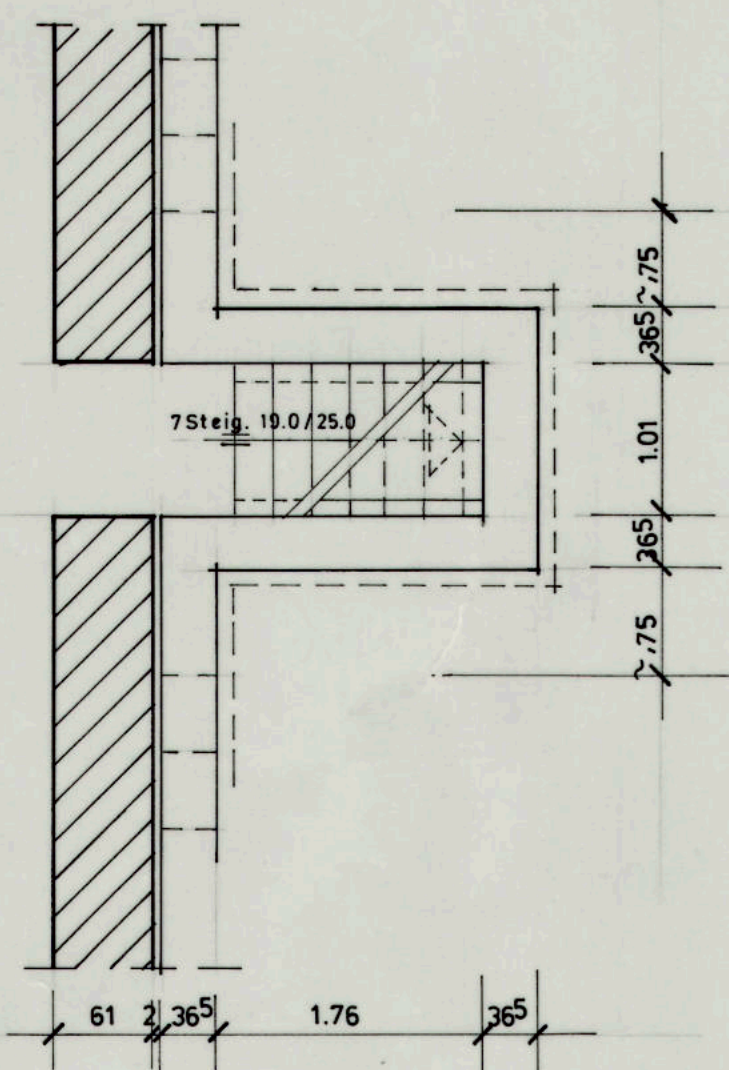


Alle Maße sind örtlich zu prüfen. Bei Unklarheiten ist der Architekt sofort zu verständigen. Für eigenmächtige Entscheidungen haftet der Ausführende.

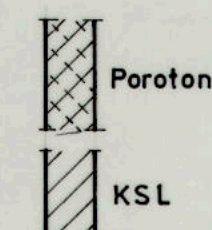
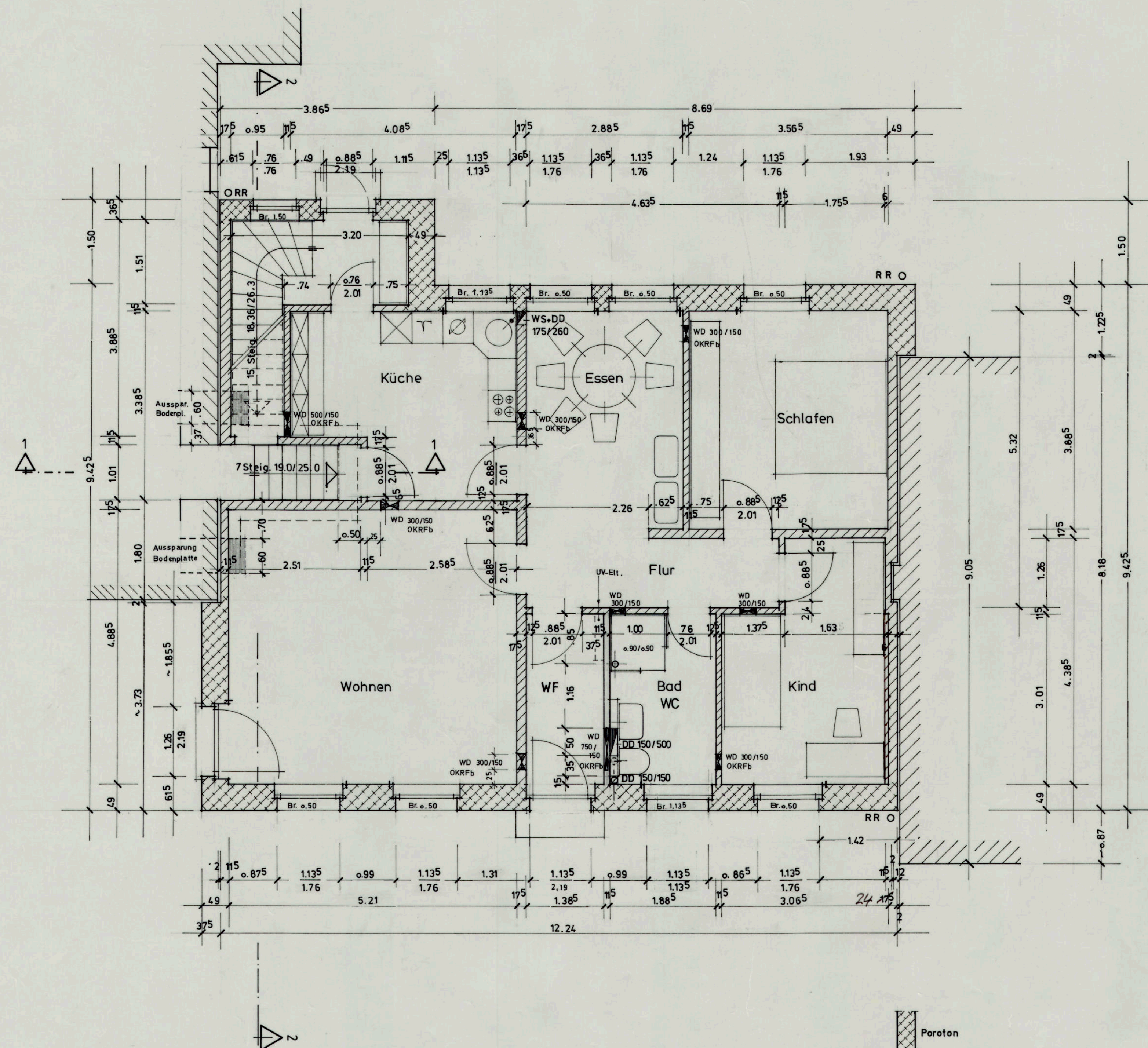
Stadt Hamm		Blatt Nr.	
Der Oberstadtdirektor Hochbauamt		Datum	Zeichen
Wohnhaus an der Hausmeisterwohnung		Bearbeitet	Krippner
		Gezeichnet	25.06.99 Krippner
		Geändert	
		Bearbeitet	06.08.99
Dachgeschoss Querschnitt		Gezeichnet	
		Geändert	
		Maßstab 1:50	
Dingerlissen Städt. Baudirektor		ADOLF MICHAEL KRIPPNER ARCHITEKT FRITZ-HUSEMANN-STR. 12, 59077 HAMM ☎ 02381 - 462402 FAX 02381 - 460426	




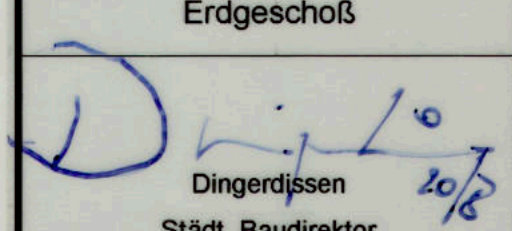
Schnitt: 1:1



Kellerabgang:



Alle Maße sind örtlich zu prüfen. Bei Unklarheiten ist der Architekt sofort zu verständigen. Für eigenmächtige Entscheidungen haftet der Ausführende.

Stadt Hamm Der Oberstadtdirektor Hochbauamt	Blatt Nr.		
		Datum	Zeichen
Wohnhaus an der Hausmeisterwohnung	Bearbeitet		Krippner
	Gezeichnet	25.06.99	Krippner
	Geändert		
	Bearbeitet		
Erdgeschoß	Gezeichnet		
	Geändert		
Maßstab 1:50			
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div>  ADOLF MICHAEL KRIPPNER ARCHITEKT FRITZ-HUSEMANN-STR. 22, 59077 HAMM ☎ 02381 - 462402 FAX 02381 - 460426 </div> <div>  </div> </div>			











